



Roswitha und Helmut Hielscher feierten am Sonntag, dem 31. Oktober das Fest ihrer Silberhochzeit. Der Bezirksvorsteher, Bezirksältester Tobias Branz spendete den Eheleuten den Jubiläumssegens.

Ein Liedtext hat das Jubelpaar 25 Jahre lang begleitet, welches zur Grünen Hochzeit vorgetragen wurde: „*So nimm denn meine Hände und führe mich...*“ (NAK-GB 194). Vor der Ansprache des Bezirksältesten sang die ganze Gemeinde zur Freude dem Silberbrautpaar noch einmal dieses Lied.

Zu Beginn wies der Dienstleiter auf die Dankbarkeit hin und sagte: Hier sind Freunde und Bekannte, freudige Glaubensgeschwister und wir alle preisen Gott, dass er euch gnädig geblieben ist und bei euch war, in allen Zeiten, die ihr durchlebt habt.

Gott hat euch zusammengeführt

Ihr hattet seinerzeit den Wunsch, einen Lebenspartner zu finden, einen Menschen der euch begleitet durch alles, was euch begegnet im Leben. Der liebe Gott war euch gnädig und hat euch zusammengeführt.

Ihr geht nicht nur den Lebensweg gemeinsam, sondern auch den Weg des Glaubens. Roswitha hat Orientierung gesucht und kam mit der Neuapostolischen Kirche in Kontakt. Durch Roswitha lernte Helmut das Werk Gottes kennen. Sie fühlten sich beide wohl und beschlossen, den Glaubensweg gemeinsam zu gehen.

Gaben in den Dienst des Herrn gestellt

Sie haben ihre Gaben eingebracht: Sie haben als Religionslehrer gearbeitet und viele Kinder gelehrt in der Lehre Jesu Christi und ihnen verständlich beigebracht, um was es überhaupt in der Heiligen Schrift geht. Hierfür dankte der Bezirksvorsteher im Namen der Kinder, der Eltern und der Gemeinden. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass die Kinder Lehrmeister haben, die mit Freude und Einsatz sich Zeit für die Kinder nehmen.

Als Diakon tätig

Helmut Hielscher dient auch als Diakon in der Gemeinde „und wir sind dankbar, dass wir dich haben dürfen“ so der Älteste. "Du bist eine Stütze, machst die Aufgaben gerne und es ist schön, dass wir einen zuverlässigen Mann in dir haben und man sich auf dich verlassen kann".

Gott ist ein Gott der Freude

Der Bezirksvorsteher gab ihnen für die vorliegende Zeit ein erbetenes Bibelwort mit: „*Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Frau hat sich bereitet*“ (Offenbarung 19,7). Gott ist ein Gott der Freude und es ist ihm wichtig, dass ihr euch freut und fröhlich seid. Dieses wirkt sich auf die ganze Gemeinde aus, so dass ihr mitwirkt, dass hier gute Stimmung herrscht.

Bei einer Hochzeit ist immer gute Stimmung, bei einer Grünen Hochzeit, bei der Silberhochzeit aber auch bei der Hochzeit des Lammes, auf die wir warten.

Nun spendete der Bezirksälteste dem Silberpaar den Segen zum Jubiläum.

Die Segenswünsche der Festtagsteilnehmer an das Jubiläumspaar folgten nach dem Gottesdienst.

31. Oktober 2021

Text: [Helmut Küppers](#)

Fotos: [Helmut Küppers](#)



